

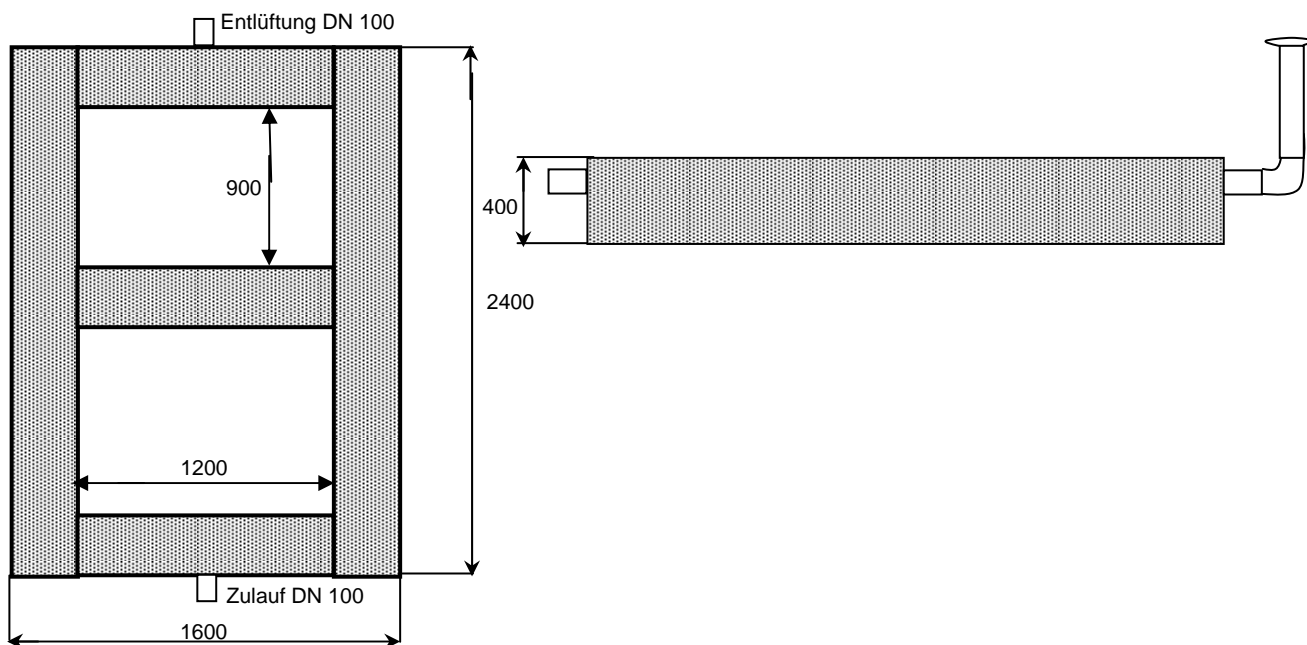
ROTH Umwelttechnik



Einbau- und Montageanleitung

Roth Sickerblock für vollbiologische Kleinkläranlagen

Abmessungen „Roth Sickerblock“



Planung:

- Vor dem Einbau ist der Boden auf Versickerungsfähigkeit zu überprüfen
- Der Einbau der Roth Sickerblöcke muss von der zuständigen „Unteren Wasserbehörde“ genehmigt werden
- Folgende Dimensionierung wird bei gut versickerungsfähigem Boden vorgeschlagen:

Dimensionierung „Roth Sickerblock“ für Kleinkläranlage Micro-Step XL

Größe der Kleinkläranlage	Anzahl Sickerblöcke	Maße
Anlage bis 4 Einwohner	1 Stück Roth Sickerblock	1 Stck. 2400 x 1600 x 400
Anlage bis 6 Einwohner	2 Stück Roth Sickerblock	2 Stck. á 2400 x 1600 x 400

* andere Dimensionierungen angepasst an die Bodenbeschaffenheit sind möglich

Dimensionierung „Roth Sickerblock“ für Kleinkläranlage Micro-Matic

Größe der Kleinkläranlage	Anzahl Sickerblöcke	Maße
Anlage bis 5 Einwohner	1 Stück Roth Sickerblock	1 Stck. 2400 x 1600 x 400
Anlage bis 8 Einwohner	2 Stück Roth Sickerblock	2 Stck. á 2400 x 1600 x 400
Anlage bis 10 Einwohner	3 Stück Roth Sickerblock	3 Stck. á 2400 x 1600 x 400

* andere Dimensionierungen angepasst an die Bodenbeschaffenheit sind möglich

Einbau:

- Die Roth Sickerblöcke sind angepasst an die Tiefe des Überlaufs der Kleinkläranlage in das Erdreich einzubringen
- die Baugrube ist entsprechend Sickerblockgröße, -anzahl, und Zulauftiefe herzustellen
- Die Böschungen und Baugrubenbreiten müssen der DIN 412 entsprechen
- Unter den Sickerblöcken ist eine ca. 5 cm starke Kiesschicht planeben aufzubringen
- Die Zuleitung, Verbindungen zwischen den einzelnen Blöcken und die Be- und Entlüftung sind in KG-Rohr DN 100 zu verlegen
- Die Elemente sind mit dem Erdaushub der Baugrube zu verfüllen
- Alle Sickerblöcke benötigen eine waagerechte Kontaktfläche zum Boden
- Soll die Fläche hinterher befahren werden, ist eine Erdüberdeckung von mindestens 80 cm erforderlich, sonst reichen 40 cm aus

Einbauschema einer Roth Versickerungsanlage

